

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.
12. Verbandsversammlung	19.10.2022	5

Sitzungsort	Sitzungsdauer (von/bis)
Missionshaus in Neuenbeken	16:30 bis 18:05 Uhr

Öffentliche Sitzung       Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung       Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus der Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.



---

Müller, stellv. Vorsitzende der  
Verbandsversammlung



---

Griese-Lödige, Schriftführerin

**Anwesend:**

**Mitglieder / stellv. Mitglieder**

Bläsing, Gisbert	
Block, Bianca	X
Bodem, Christian	X
Böhnke, Inge	
Brandstetter, Nicola	
Brüntrup, Tom	
Bruß, Frank	X
Bunte, Silvia	
Evers, Hermann	
Gell, Guido	
Gemmeke, Alfred	X
Georgi, Jürgen	X
Gladow, Kai-Philipp	X
Grünert, Ralf	
Hachmeister, Jürgen	
Hauhorst, Darius	
Janzen, Hans Bernd	
Johlen, Thomas	
Kasman, Klaus	
Kröger, Sven	
Kühlmann, Bertwin	X
Langer, Bernd	
Ludwig, Hermann	X
Maaß, Dagmar	X
Meyer, Sascha	
Meyer zu Bentrup, Heike	
Müller, Gisela	X
Nolte, Hubert	
Nolting, Klaus	
Rautenberg, Marianne	
Reuter, Cordula	
Röder, Ute	
Schaper, Elisabeth	X
Scheltmann, Birgit	X
Schröder-Braun, Jutta	
Scholle, Wolfgang	X
Sundhoff, Friedrich-Wilhelm	X
Steinkröger, Carla	
Striewe, Hermann	
Telaar, Daniel	
Weiß, Kathrin	X
Werner, Michael	
Wisomierski, Jan	X
Wüllner, Johannes	
Zündorf, Klaus	

**Verwaltung**

Landrat Dr. Axel Lehmann, Vorstandsvorsteher  
Birgit Hübner, Geschäftsführerin  
Birgit Griese-Lödige (Schriftführerin)  
Rubens Hey (Naturpark)

**Gäste**

Martina Hoff (Landschaftsarchitekturbüro Hoff)  
Christian Rast (ift)  
Jens Steinhoff (ifR)  
Dr. Udo Stroop (Eggegebirgsverein)  
Günter Weigel (Lippe Tourismus & Marketing)  
Rüdiger Schmidt (Teutoburger-Wald-Verband)  
Töns Spilker (Kreis Lippe)  
Sascha Pöppe (Ortsvorsteher Neuenbeken)  
Anja Veith (Paderborner Land)

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil:**

- I. 15:00 Uhr: Wanderung auf dem neu errichteten Lehrpfad in Neuenbeken
- II. 16:30 Uhr: Sitzung der Verbandsversammlung

		<b>Vorlagen</b>
<b>TOP 1</b>	Eröffnung der Sitzung	
<b>TOP 2</b>	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Lippe	<b>X</b>
<b>TOP 3</b>	Genehmigung der Verbandsumlage gem. §19 Abs. 2 GkG	<b>X</b>
<b>TOP 4</b>	Einbringen des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023	<b>X</b>
<b>TOP 5</b>	Der Naturparkplan, Abstimmung über den Entwurf	<b>X</b>
<b>TOP 6</b>	Bericht der Geschäftsstelle	
<b>TOP 7</b>	Verschiedenes	

### **TOP 1: Eröffnung der Sitzung**

Die stellvertretende Vorsitzende der Verbandsversammlung Frau Müller begrüßt die Anwesenden zur 5. Sitzung der 12. Verbandsversammlung und eröffnet die Sitzung um 16:30 Uhr. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es wurde form- und fristgerecht eingeladen. Anmerkungen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022 liegen nicht vor.

### **TOP 2: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 durch die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Lippe**

Herr Spilker vom Rechnungsprüfungsamt des Kreises Lippe stellt sein Prüfergebnis kurz vor. Die Aussagen zur Haushaltswirtschaft geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Lage. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Zweckverbandes Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge angemessen. Die Buchführung ist nachvollziehbar, vollständig, richtig, zeitgerecht und geordnet vorgenommen worden. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

**Der geänderte Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 wird einstimmig beschlossen und dem Verbandsvorsteher uneingeschränkte Entlastung erteilt.**

**Es besteht ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.903,29 €. Dieser wird entsprechend §75(3) GO NRW der Ausgleichsrücklage zugeführt.**

### **TOP 3 Genehmigung der Verbandsumlage gem. §19 Abs. 2 GkG**

Herr Dr. Lehmann erläutert den Hintergrund dieser Beschlussvorlage. Durch einen formalen Fehler bei der Aufstellung des Haushaltes 2022 muss dieser mit einem Beschluss der Verbandsversammlung korrigiert werden. Die Verbandsumlage des Zweckverbandes darf nur in der Höhe festgelegt werden, wie sie tatsächlich in Anspruch genommen wird. Bei einem Gesamtergebnisplan mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.294 € ist dies nicht der Fall. Daher wurde die Verbandsumlage nur in einer Höhe von 262.306 € genehmigt. Die Verbandsumlage für 2022 ist jedoch von den Mitgliedern in einer Höhe von 264.600 € abgerufen worden. Die Differenz von 2.294 € müsste anteilmäßig an die Verbandsmitglieder zurückgezahlt werden. Um den Verwaltungsaufwand gering zu halten, wird vorgeschlagen, diese Summe in die Allgemeine Rücklage einzustellen.

**Es wird einstimmig beschlossen, dass der Betrag der geplanten Verbandsumlage, der die geplanten Aufwendungen übersteigt, in Höhe von 2.294 € aus dem Haushalt 2022 in die Allgemeine Rücklage eingestellt wird.**

### **TOP 4 Einbringen des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Anlagen und des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2023**

Herr Dr. Lehmann spricht zwei Projekte des Haushaltsplanes gesondert an. Dies ist zum einen der Landeswettbewerb 2024 „Naturpark im Klimawandel“. Hier stellt insbesondere die Entwicklung des KlimaWandelbusses eine Herausforderung dar und man darf auf das Ergebnis gespannt sein. Im Laufe des Jahres soll ein neuer LEADER-Antrag gestellt werden. Dabei geht es um die Weiterentwicklung des Konzeptes „Naturparkschule“. Hierfür ist eine für vier Jahre befristete Stelle in der Geschäftsstelle des Naturparks geplant.

Nach mehreren Jahren in Folge von Jahresabschlüssen mit Überschuss, ist zurzeit davon auszugehen, dass sich in 2023 ein Minus von ca. 17.000 € ergeben wird. Das hängt damit zusammen, dass der Naturpark und der Kreis Lippe ab 2023 in größerem Umfang umsatzsteuerpflichtig werden. Somit muss die Personalgestaltung des Kreises Lippe an den Naturpark mit 19% Umsatzsteuer versteuert werden und erhöht den Aufwand für den Naturpark um rund 17.000 € im Jahr. In 2023 soll dieser Betrag aus der Ausgleichsrücklage genommen werden. Ab 2024 soll diese Stelle direkt beim Naturpark angesiedelt werden.

Für die Jahre ab 2025 sollen verstärkt Projektgelder eingeworben werden.

**Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und Finanzplan, einschließlich der Anlagen und des Stellenplans 2023 für das Haushaltsjahr 2023 werden in der Fassung des Entwurfs vom 16.09.2022 einstimmig beschlossen.**

## **TOP 5 Der Naturparkplan, Abstimmung über den Entwurf**

Herr Dr. Lehmann gibt eine kurze Einleitung zu den Arbeiten am Naturparkplan. Seit 1,5 Jahren arbeitet der Naturpark zusammen mit den Planungsbüros am neuen Plan. Die Arbeitsgemeinschaft besteht aus drei Büros: Landschaftsarchitekturbüro Hoff, dem Institut für Regionalmanagement und dem Institut für Freizeit- und Tourismusberatung. Es haben eine Reihe von Beteiligungsprozessen stattgefunden. Der abschließende Bericht ist den Verbandmitgliedern in der vorherigen Woche zugeschickt worden. Die Vertreter der drei Büros Frau Hoff, Herr Rast und Herr Steinhoff stellen das Ergebnis vor. Die Präsentation ist dem Protokoll angehängt.

Herr Bruß fragt, in welcher Form der Naturparkplan abschließend zur Verfügung stehen wird. Herr Rast führt aus, dass eine Langfassung und eine Kurzfassung für die Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden. Diese werden sowohl gedruckt als auch digital vorliegen.

Herr Dr. Lehmann bittet, dass seine folgenden Ausführungen in die Niederschrift aufgenommen werden.

1. Der Naturparkplan geht davon aus, dass Personal aufgestockt wird. Diese Aufstockungen sind fraglos sinnvoll und auf mittlere Sicht notwendig. In der gegenwärtigen Krisensituation und der Lage der kommunalen Kassen sollen diese Stellen refinanzierbar sein.
2. Die Mitglieder des geplanten Expertenkreises werden keine Zuständigkeiten erhalten, sondern sollen Impulsgeber und eine inhaltliche Ergänzung für das Naturparkteam sein. Federführend zuständig ist der Verbandsvorsteher. Alle wichtigen Entscheidungen werden von der Verbandsversammlung getroffen.

Frau Dr. Schaper fragt an, ob bei Planungen, wie beispielsweise Wegeplanungen oder Lehrpfaden, bestimmte Bereiche ausgenommen werden. Ihr werden die Belange des Artenschutzes zu wenig benannt. Frau Hübner führt dazu aus, dass keine Wege neu angelegt werden sollen, sondern Maßnahmen nur an vorhandenen Wegen angedacht sind. Es ist keine Planung über das gesamte Naturparkgebiet vorgesehen. Naturverträglichkeit stellt eine wesentliche Vorgabe bei allen Planungen des Naturparks dar. Für Naturschutzplanungen sind in Nordrhein-Westfalen die Biologischen Stationen zuständig. Deshalb sind die Naturparke in NRW in diesem Bereich zurückhaltend. Im Naturparkplan gibt es zwei konkrete Projekte zum Naturschutz. Es gibt aber auch noch deutlich mehr Themenfelder des Naturparks.

Herr Scholle, Mitglied im Aufsichtsrat der Biologischen Station Paderborner Land, hebt die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Unterer Naturschutzbehörde, Biologischer Station und Naturpark im Kreis Paderborn hervor.

Herr Gladow spricht die Koalitionsvereinbarung von CDU und GRÜNEN in Nordrhein-Westfalen und die dort vorgesehenen Planungen für einen weiteren Nationalpark an. Sieht der Naturpark diesen Nationalpark als Konkurrenz oder als Chance? Herr Dr. Lehmann macht deutlich, dass die Planungen für einen Nationalpark vom Land ausgehen und auch dort darüber entschieden wird. Der Naturpark wird hierzu keine Stellungnahme abgeben.

**Es wird einstimmig beschlossen, dass der Naturparkplan in seiner vorliegenden Fassung verabschiedet wird. Die Geschäftsstelle des Naturparks soll in den nächsten zehn Jahren die Ziele, Strategien und Projekte umsetzen und hierfür entsprechend ausgestattet werden.**

#### **TOP 6 Bericht der Geschäftsstelle**

Frau Müller leitet an Frau Hübner für den Bericht der Geschäftsstelle weiter. Frau Hübner stellt die bisherige Arbeit dieses Jahres vor. So konnte im Mai wieder das Frühlingsfest des Naturparks stattfinden, welches eine gute Resonanz fand. Auch die weiteren Veranstaltungstermine fanden wie geplant statt. Die Arbeiten und Projekte im Jahr 2022 sind in der angehängten Präsentation zusammengefasst.

#### **TOP 7 Verschiedenes**

Frau Müller fragt, ob es noch Anmerkungen oder Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall. Frau Müller bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 18:05 Uhr.

**Achtung! Terminänderung**

**Die nächste Sitzung findet am 10.Mai 2023 auf der Landesgartenschau in Höxter statt.**

ANLAGE 1

Zweckverband Naturpark  
Teutoburger Wald /  
Eggegebirge

**Beschlussvorlage**

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
Der Vorstandsvorsteher	26.09.2022	

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	
12. Verbandsversammlung	Sitzung Nr.: 5	19.10.2022 TOP 2

Betreff

**Vorlage des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021**

Beschlussvorschlag

Der geänderte Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 wird beschlossen und dem Vorstandsvorsteher uneingeschränkt Entlastung erteilt.  
Es besteht ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.903,29 €. Dieser wird entsprechend § 75(3) GO NRW der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am	TOP
12. Verbandsversammlung					19.10.2022	2
Sitzung Nr.:5		Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)
<input checked="" type="checkbox"/> Ein-stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-mehrheit				<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachdarstellung:**

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 ist am 01.08.2022 aufgestellt worden. Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem Überschuss von 18.903,29 € ab. Dieser ist im wesentlichen durch Umbuchungen zugunsten des Naturparks nach Abschluss des Naturschutzgroßprojektes entstanden. Der Überschuss soll der Aufstockung der Ausgleichsrücklage dienen. Das Eigenkapital beträgt damit 120.639,19 €.

Der geänderte Entwurf des Jahresabschlusses ist als Anlage beigefügt. Einzelheiten des Jahresabschlusses ergeben sich aus dessen weiteren Bestandteilen. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 ist vom Rechnungsprüfungsamt des Kreises Lippe am 01.09.2022 geprüft worden und es hat keine Beanstandungen gegeben. Der Prüfungsbericht wurde den Verbandsmitgliedern per Mail zugesandt. Weitere Erläuterungen erfolgen in der Verbandsversammlung.



Dr. Axel Lehmann

Anlage: Jahresabschluss 2021  
Prüfung des Jahresabschlusses

Zweckverband Naturpark  
Teutoburger Wald /  
Eggegebirge

**Beschlussvorlage**

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
Der Verbandsvorsteher	26.09.2022	

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	
12. Verbandsversammlung	Sitzung Nr.: 5	19.10.2022 TOP 3

Betreff

**Genehmigung der Verbandsumlage gem. § 19 Abs. 2 GkG**

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen, dass der Betrag der geplanten Verbandsumlage, der die geplanten Aufwendungen übersteigt, in Höhe von 2.294 € aus dem Haushalt 2022 in die Allgemeine Rücklage eingestellt wird.

Beratungsergebnis

Gremium		Sitzung am		TOP	
12. Verbandsversammlung		19.10.2022		3	
Sitzung Nr.:		5			
<input checked="" type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschlussvorschlag
					<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss (Rückseite)

**Sachdarstellung:**

Der Haushalt 2022 sieht einen Jahresüberschuss in Höhe von 2.294 € vor. Nach § 19 Abs. 2 GkG (Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit) wird die Verbandsumlage eines Zweckverbandes jedes Jahr neu festgelegt. Dabei darf die Verbandsumlage des Zweckverbandes nach § 19 Abs. 1 Satz 1 GkG nur in der Höhe festgelegt werden, wie sie tatsächlich benötigt wird, um die Ausgaben zu decken. Bei einem Gesamtergebnisplan mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.294 € ist dies nicht der Fall. Daher wurde von der Bezirksregierung die Verbandsumlage nur in einer Höhe von 262.306 € genehmigt. Der Zweckverband Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge hat die Verbandsumlage aber in der Höhe von 264.600 € bei den Verbandsmitgliedern abgerufen. Somit müsste die Differenz von 2.294 € anteilmäßig an die Verbandsmitglieder zurückbezahlt werden. Um den Verwaltungsaufwand gering zu halten, wird vorgeschlagen, diese Summe in die Allgemeine Rücklage einzustellen. Das Vorgehen ist mit der Bezirksregierung abgesprochen.



Dr. Axel Lehmann  
Verbandsvorsteher



Zweckverband Naturpark  
Teutoburger Wald /  
Eggegebirge

**Beschlussvorlage**

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
Der Verbandsvorsteher	26.09.2022	

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	
12. Verbandsversammlung	Sitzung Nr.: 5	19.10.2022 TOP 4

Betreff

**Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans mit Anlagen und des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2023**

- a) Haushaltssatzung 2023
- b) Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und Finanzplan, mit Anlagen und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Beschlussvorschlag

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und Finanzplan, einschließlich der Anlagen und des Stellenplans 2023 für das Haushaltsjahr 2023 werden in der Fassung des Entwurfs vom 16.09.2022 beschlossen.

Beratungsergebnis

Gremium		Sitzung am			TOP
12. Verbandsversammlung		Sitzung Nr.: 5			19.10.2022 4
<input checked="" type="checkbox"/> Ein- stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag <input checked="" type="checkbox"/>
					Abweichender Beschluss (Rückseite) <input type="checkbox"/>

**Sachdarstellung:**

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans mit dem Ergebnis- und Finanzplan einschließlich der Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wurden aufgestellt und festgestellt am 16.09.2022 und sind mit dem Stellenplan 2023 als Anlage beigefügt.



Dr. Axel Lehmann  
Verbandsvorsteher

**Zweckverband Naturpark**

**Teutoburger Wald /**

**Eggegebirge**

**Beschlussvorlage**

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
Der Vorstandsvorsteher	26.09.2022	

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	
12. Verbandsversammlung	Sitzung Nr.: 5	19.10.2022 TOP 5

Betreff

**Der Naturparkplan, Abstimmung über Ziele, Strategien und Projekte**

Beschlussvorschlag
Es wird beschlossen, dass der Naturparkplan in seiner vorliegenden Fassung verabschiedet wird. Die Geschäftsstelle des Naturparks soll in den nächsten zehn Jahren die Ziele, Strategien und Projekte umsetzen und hierfür entsprechend ausgestattet werden.

Beratungsergebnis

Gremium		Sitzung am		TOP	
12. Verbandsversammlung		19.10.2022		5	
Sitzung Nr.:		5			
<input checked="" type="checkbox"/> Ein-stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-mehrheit	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Laut Beschluss-vorschlag
					<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss (Rückseite)

**Sachdarstellung:**

Im Frühjahr 2021 wurde mit der Erarbeitung des Naturparkplanes begonnen. Die Verbandsversammlung wurde in der 3. und 4. Sitzung eingebunden. Die Analysephase mit Expertenrunden und Online-Befragung wurde Ende 2021 abgeschlossen. In der 3. Verbandsversammlung im Herbst 2021 wurden die Verbandsmitglieder bei den persönlichen Beteiligungsformaten eingebunden. Die Lenkungsgruppe hat zweimal getagt und es haben zwei Ideenlabore zu den Themenschwerpunkten Tourismus/Regionalplanung und Naturschutz/Bildung für Nachhaltige Entwicklung stattgefunden. Am 05.05.2022 wurde ein Workshop mit den Auszubildenden der Sparkasse Paderborn/Detmold durchgeführt, um auch die Sichtweise von jungen Leuten auf die Naturparkarbeit kennen zu lernen. Auf dieser Grundlage haben die drei beauftragten Büros Stärken-Schwächen-Chancen-Risiko-Profile erstellt, die mit der Lenkungsgruppe im Januar 2022 diskutiert und weiterentwickelt wurden. Hieraus sind Ziele und Strategien entwickelt worden.

Folgende Ziele wurden festgelegt:

- Der Naturpark stärkt den Kooperationsgedanken in Organisation und Handeln.
- Der Naturpark ist vor Ort sichtbar in der ganzen Fläche.
- Der Naturpark nutzt seine Stärken für die Entwicklung eines nachhaltigen Profils.

Die Ziele sollen durch die folgenden Strategien umgesetzt werden:

- Der Naturpark stärkt über digitale und analoge Partizipation seine Vernetzung in der Fläche.
- Der Naturpark definiert und profiliert nachhaltig Schwerpunkträume über bestehende und neue Maßnahmen.
- Der Naturpark fördert aktiv über Mitmachprojekte Biodiversität.
- Der Naturpark engagiert sich für die schonende Nutzung des Naturraums.
- Der Naturpark etabliert weiter sein familienfreundliches Profil.

Ziele und Strategien wurde in der 4. Verbandsversammlung im Frühjahr 2022 beschlossen. Danach haben die drei Büros einen Projekt- und Handlungsfahrplan mit konkreten Schwerpunktprojekten unterbreitet, der mit dem Naturpark-Team, dem Verbandsvorsteher und der Lenkungsrunde diskutiert wurde.

Im Anschluss wurden 17 Steckbriefe für konkrete Projekte entwickelt, die auch mit dem Naturparkteam und dem Verbandsvorsteher abgestimmt wurden.

Die Titel der Steckbriefe:

1. Schwerpunkt: Familien.Zeit.Natur.
2. Schwerpunkt: Landschaft erleben
3. Schwerpunkt: Klimawandel in der Natur
4. Schwerpunkt: Nachhaltige Landnutzung entdecken
5. Schwerpunkt: Gesundheit und Spiritualität
6. Digitale Entdeckerkarte
7. Biotopverbund vor Ort
8. Naturschutzmaßnahmen zum Mitmachen und Erleben
9. Naturpark-Schulen und Naturpark-KITA
10. Junge Menschen entdecken den Naturpark
11. Nachhaltige Mobilität
12. Naturpark-Koordinator:innen
13. Naturpark-Kommunen
14. Naturparkführer:innen stärken
15. Expert:innenkreis
16. Naturpark-Veranstaltungen
17. Relaunch Naturpark-CI



Dr. Axel Lehmann  
Verbandsvorsteher